

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 04/2018



Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Telefon:

E-Mail: vorstand@spd-treuchtlingen.de

Presseverteiler: Homepage / Treuchtlinger Kurier

Selbsternannte „Demokraten“

Der jüngste Vorfall um einen AfD Mann am Treuchtlinger Bahnhof lässt uns fassungslos zurück.

Selbsternannte „Demokraten“ schreiten Seit an Seit mit Nazis und reagieren doch empfindlich, wenn der Begriff „Nazi“ fällt. Da wird dann schon auch mal der demokratische Diskurs durch Gewalt ersetzt. Hier sogar durch körperliche Gewalt gegen eine Frau. Das ist zutiefst verabscheuungswürdig und lässt uns an dunkle Zeiten zurückdenken: „Wir werden Euch schon kriegen“. Das hörte vor gut 80 Jahren sicherlich so mancher und kaum einer mag es geglaubt oder für möglich gehalten haben. Und doch folgten den Worten Taten!

Genauso fassungslos lässt es uns deshalb zurück, dass offenbar kaum jemand bereit war in dieser Situation einzugreifen. Ein besonderer Dank muss hier deshalb der Teenagerin (die die Polizei rief) und dem Mann (der Eingriff und sich laut Artikel selbst einen Schlag einfiel) gelten. Denn das ist es was unsere Gesellschaft aktuell mehr denn je benötigt: Zivilcourage!

Nicht wegsehen! Eingreifen! Stellung beziehen! Für eine offene, tolerante und friedliche Gesellschaft eintreten.

Denn merke: Demokratie ist für diese sogenannten „Demokraten“ nur so weit gewünscht, wie sie ihnen nützt. Auch das hatten wir damals schon einmal.

Der Vorstand
SPD-Ortsverein Treuchtlingen



SPD-OV Treuchtlingen
An der Rohrach 63
91757 Treuchtlingen

Telefon: 09142 2 72 94

info@spd-treuchtlingen.de
www.spd-treuchtlingen.de